

Antrag Wohnungswechsel

zu den Aufwendungen für eine neue Unterkunft der Antragstellerin/des Antragstellers und der in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Füllen Sie diese vollständig aus.

Dienststelle Jobcenter / Agentur für Arbeit	Eingangsstempel
Anschrift der Behörde:	

Nummer der Bedarfsgemeinschaft	_____
Familienname, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers	_____
Telefon-Nummer für Rückfragen	_____

Angaben zu den weiteren Personen der Bedarfsgemeinschaft, für die diese Zusicherung gestellt wird:

Familienname, Vorname	_____
Geburtsdatum	_____

Hinweise

Eine Zusicherung (und damit eine Kostenübernahme) wird grundsätzlich nur **vor** Abschluss des Vertrages über eine neue Unterkunft erteilt. Dies gilt aber nur dann, wenn der Umzug

- erforderlich ist **und**
- die Aufwendungen für die neue Unterkunft angemessen sind.

Kann eine Zusicherung **nicht** erteilt werden und erhöhen sich die Aufwendungen für Unterkunft und Heizung, werden bei einem Umzug die Leistungen in der Regel weiterhin nur in Höhe der bis dahin gewährten Höhe erbracht. Umzugskosten und Kautions werden dann auch nicht gewährt. Für Kunden unter 25 Jahren gelten allerdings weitere Einschränkungen.

1a Haben Sie oder eine in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person einen Vertrag über eine neue Unterkunft bereits abgeschlossen?

ja nein

1b. Die Anmietung ist vorgesehen ab:

Datum

Führen Sie bitte nachfolgend alle Gründe an, warum Sie den Umzug für erforderlich halten. Für die Entscheidung über die Zusicherung können nur die Angaben berücksichtigt werden, die Sie in diesem Vordruck erklären.

Erforderlich im Sinne des Gesetzes kann ein Umzug zum Beispiel dann sein, wenn die Wohnung wegen Zuzug einer weiteren Person zu klein ist, wenn Partner sich trennen oder wenn gesundheitliche Gründe eine behindertengerechte Wohnung rechtfertigen.

Nicht erforderlich im Sinne des Gesetzes ist ein Umzug zum Beispiel dann, wenn Gründe vorliegen, die vom Vermieter zu beseitigen sind oder für deren Abstellung er verantwortlich ist (Schimmel, Bedrohung oder Belästigung durch Nachbarn).

Erforderlichkeit

2. Aus nachfolgenden Gründen halte ich einen Umzug für erforderlich:

(Gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt fortsetzen.)

Falls vorhanden, Nachweise bitte vorlegen.

Angemessenheit

3a. Ein Mietangebot (Vordruck des Jobcenters) oder andere geeignete Unterlagen füge ich zum Nachweis der Angemessenheit bei. ja nein

3b. Für die neue Unterkunft bin ich auf die Erstattung der Renovierungskosten durch das Jobcenter angewiesen. ja nein

Umzugskosten und Kautio

4a. Umzugswagen

Grundsatz:

Es ist auf die Selbsthilfemöglichkeiten – wie in weiten Teilen der Bevölkerung und insbesondere in unteren Einkommensgruppen die Regel – abzustellen. Der Leistungsberechtigte ist verpflichtet, die Kosten so gering wie möglich zu halten. Soweit nachweislich kein Fahrzeug zum Transport der Möbel zur Verfügung steht, können Kosten für einen Leihwagen (einschließlich Spritkosten) übernommen werden.

Für den Umzug bin ich auf die Anmietung eines Leihwagens für einen Tag angewiesen. ja nein

Wenn ja:

Begründung:

(Gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt fortsetzen.)

4b. Kautio

Sofern der Anmietung der neuen Wohnung zugestimmt wurde, kann eine Kautio als Darlehen übernommen werden, sobald der Mietvertrag vorgelegt wird und die Kautio nicht anderweitig (z.B. aus dem Vermögen) aufgebracht werden kann. Die Kautio wird direkt von hier an den Vermieter gezahlt und vom Darlehensnehmer aus dem laufenden Leistungsbezug zurückgezahlt. Die Rückzahlung der Kautio beginnt mit dem auf die Auszahlung folgenden Monat.

Ich beantrage die Übernahme der Kautio? ja nein

Wenn ja:

Die Kautio beträgt:

Euro

4c. Sonstige Angaben oder Begehren im Zusammenhang mit der neuen Unterkunft bzw. dem Umzug

(Gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt fortsetzen.)

Ich versichere, dass die Angaben zutreffend und vollständig sind.

Vor der Erteilung eines Bescheides zu diesem Antrag werde ich oder eine andere in der Bedarfsgemeinschaft lebende Person keinen Vertrag über eine neue Unterkunft abschließen.

Änderungen, die sich vor der Bescheiderteilung des Jobcenters zu diesem Antrag ergeben, werde ich unaufgefordert und unverzüglich mitteilen.

Ort/Datum

Unterschrift Antragstellerin/
Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen
Vertreters minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

Ich bestätige die Richtigkeit der durch mich oder die Antragsannahme des zuständigen Trägers vorgenommenen

Änderungen bzw. Ergänzungen in den Abschnitten: _____

Ort/Datum

Unterschrift
Antragstellerin / Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters
minderjähriger
Antragstellerinnen / Antragstelle